

Bedienungsanleitung
Kraftmessgeräte
für Gasdruckfedern
digital 2480.00.35.032
analog 2480.00.35.021

Diese Bedienungsanleitung gilt für folgende Kraftmessgeräte:

- 2480.00.35.032 (digital)
- 2480.00.35.021 (analog)

Verwendung:

Die Kraftmessgeräte 2480.00.35.021 und 2480.00.35.032 sind ausschließlich für die Kraftüberprüfung von autonomen Gasdruckfedern bis max. 7500daN Federkraft bestimmt.

Sicherung des Kraftmessgeräts:

Das Kraftmessgerät ist vor jedem Gebrauch zunächst sicher auf einer ebenen, waagerechten Fläche zu befestigen. Zu diesem Zweck sollten die Bohrungen in der Grundplatte genutzt werden.

Bedienungsanleitung

1. Bei dem digitalen Modell 2480.00.35.032 die digitale Kraftmesswaage [20] durch Drücken der ON-Taste einschalten.
2. Bei dem analogen Modell 2480.00.35.021 überprüfen, ob die richtige Kraftmessdose [1 - 3] installiert ist. Gegebenenfalls Kraftmessdose austauschen. Die Kraftmessdose wird gelöst, indem der Verriegelungsstift [4] angehoben wird. Nach Installation einer neuen Kraftmessdose darauf achten, dass sich der Verriegelungsstift wieder in der korrekten Position befindet.
3. Der Unterstellheber [12] ist in seine unterste Position zu bringen. Dazu Ventil [15] durch Drehen nach links öffnen, bis der Unterstellheber komplett eingefahren ist. Dann Ventil durch Drehen nach rechts wieder fest schließen.
4. Die zu prüfende Gasdruckfeder in die mit konzentrischen Kreisen markierte Mitte des Federaufnahmetellers [8] stellen. Die Gasdruckfeder muss genau senkrecht stehen, wobei ihr Boden parallel zum Federaufnahmeteller steht. Wird das digitale Kraftmessgerät verwendet, Digitale Kraftmesswaage (20) durch Drücken der ZERO-Taste auf Null zurücksetzen.
5. Obertraverse [17] so weit absenken, dass ein kleiner Zwischenraum zwischen Gasdruckfeder und Obertraverse bleibt. Dazu zuerst Obertraverse mit beiden Händen festhalten, Verriegelungsgriff [16] in Körperrichtung pressen (siehe mit „1“ markierte Pfeile), Obertraverse bis zur gewünschten Höhe absenken (siehe mit „2“ markierte Pfeile) und Verriegelungsgriff wieder loslassen.
6. Auf korrekten Sitz der Obertraverse achten.



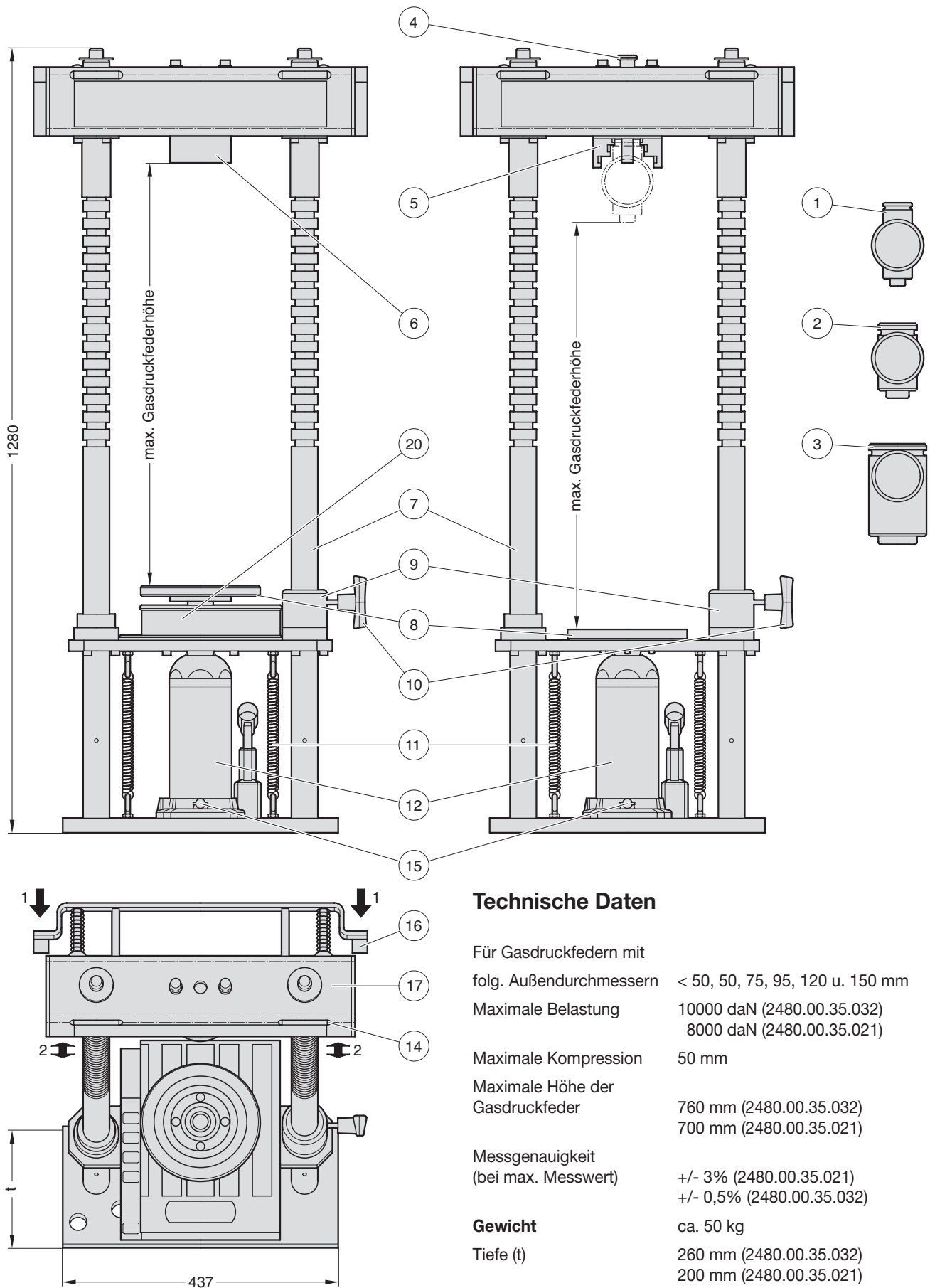
Die Verriegelungsbleche [14] müssen bündig mit der Vorderseite der Obertraverse sein.

7. Gasdruckfeder durch stetiges Pumpen mit dem Hebel an dem Unterstellheber anheben, bis sie die Obertraverse berührt. Sobald die Gasdruckfeder die Obertraverse berührt, Pumpen beenden.
8. Gasdruckfeder um ca. 2 mm komprimieren, die Justierbuchse [9] kann dazu verwendet werden, das Hubvolumen einzustellen. Vor Ablesen des Federkraftwertes warten, bis das Messgerät (analog oder digital) einen stabilen Wert anzeigt (kann je nach Federgröße einige Sekunden dauern).



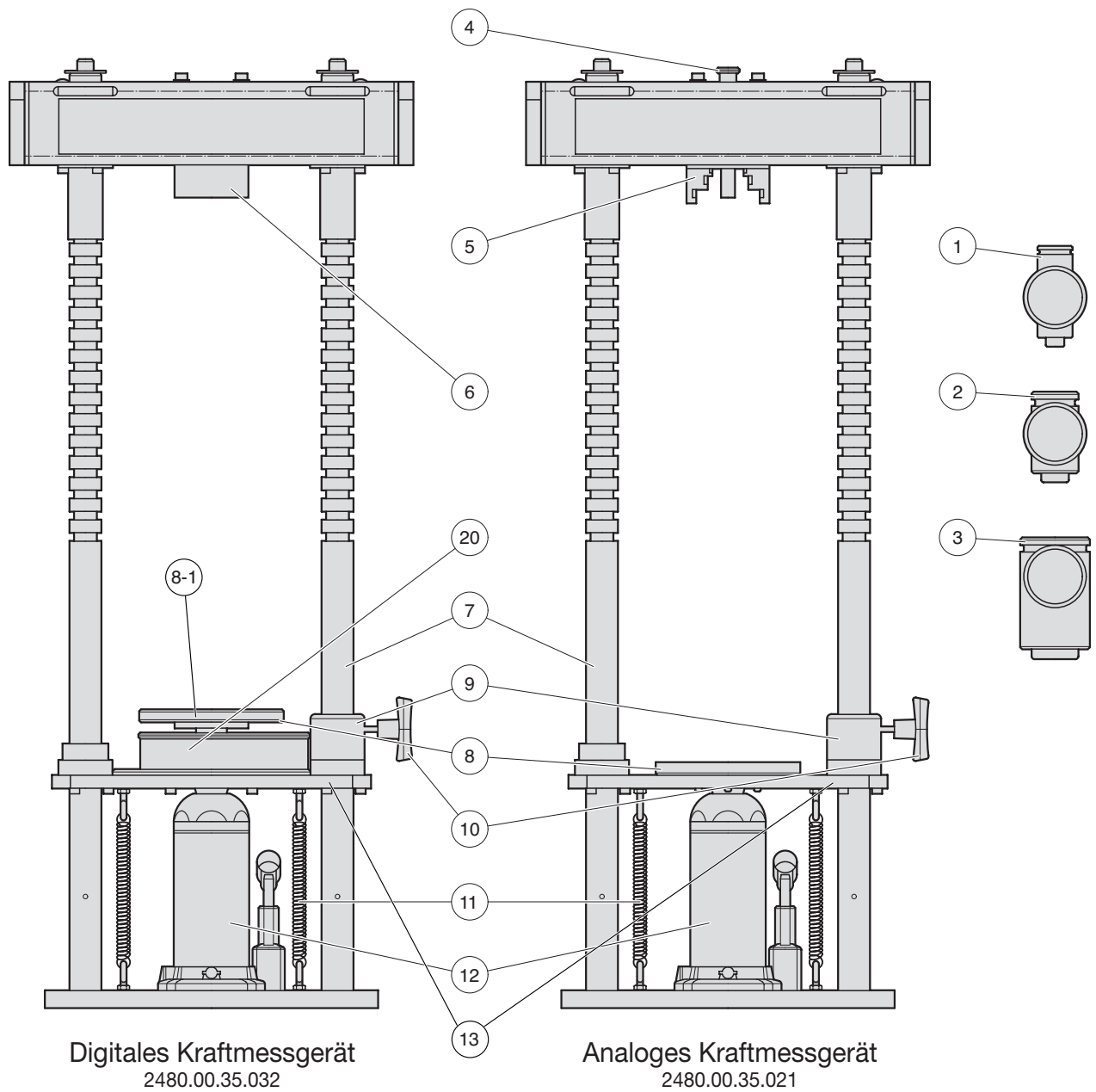
Max. zulässige Prüfkraft je nach Kraftmessdose nicht überschreiten. Bei Verwendung des Digitalen Kraftmessgeräts die max. zulässige Prüfkraft von 10000 daN nicht überschreiten. Ein Überschreiten der max. zulässigen Prüfkraft führt zur Zerstörung der Kraftmessdose bzw. der digitalen Kraftmesswaage.

9. Zum Entfernen der Gasdruckfeder Unterstellheber durch Öffnen des Ventils wieder in unterste Position bringen. Darauf achten, dass das Ventil fest geschlossen wird, wenn der Unterstellheber seine untere Position erreicht hat.
10. Die digitale Kraftmesswaage schaltet sich nach 2 min. automatisch ab.



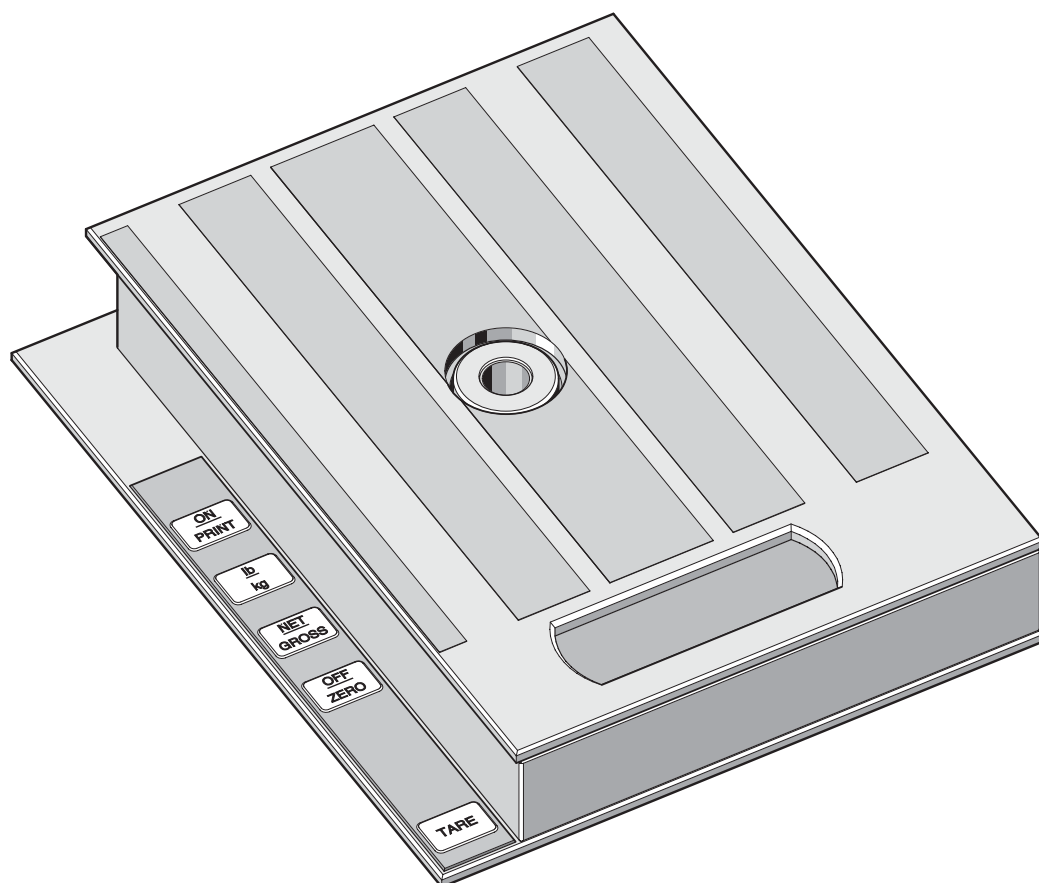
Technische Daten

Für Gasdruckfedern mit folg. Außendurchmessern	< 50, 50, 75, 95, 120 u. 150 mm
Maximale Belastung	10000 daN (2480.00.35.032) 8000 daN (2480.00.35.021)
Maximale Kompression	50 mm
Maximale Höhe der Gasdruckfeder	760 mm (2480.00.35.032) 700 mm (2480.00.35.021)
Messgenauigkeit (bei max. Messwert)	+/- 3% (2480.00.35.021) +/- 0,5% (2480.00.35.032)
Gewicht	ca. 50 kg
Tiefe (t)	260 mm (2480.00.35.032) 200 mm (2480.00.35.021)



Ersatzteilliste Kraftmessgerät

Position	Beschreibung	Analog	Digital
1	Kraftmessdose 300 daN	2480.00.35.02.001	–
2	Kraftmessdose 1750 daN	2480.00.35.02.002	–
3	Kraftmessdose 8000 daN	2480.00.35.02.003	–
4	Sicherungsstift	2480.00.35.02.004	–
5	Aufnahme f. Kraftmessdose (analog)	2480.00.35.02.005	–
6	Druckzylinder (digital)	–	2480.00.35.03.006
7	Grundgestell	2480.00.35.021.100	2480.00.35.021.100
8	Federaufnahmeteller	2480.00.35.021.008	2480.00.35.021.008
8-1	Abstandshalter	–	2480.00.35.032.001.01
9	Justierbuchse	2480.00.35.021.009	2480.00.35.021.009
10	T-Griff	2480.00.35.021.010	2480.00.35.021.010
11	Rückholfeder Unterstellheber	2480.00.35.021.011	2480.00.35.021.011
12	Unterstellheber	2480.00.35.03.003	2480.00.35.03.003
13	Befestigungsplatte	2480.00.35.021.013	2480.00.35.021.013
20	Digitale Kraftmesswaage	–	2480.00.35.032.001



Bedienungsanleitung
digitale Kraftmesswaage
mit CE-Konformitätserklärung
2480.00.35.032.001
für digitales Kraftmessgerät
2480.00.35.032

 **FIBRO**

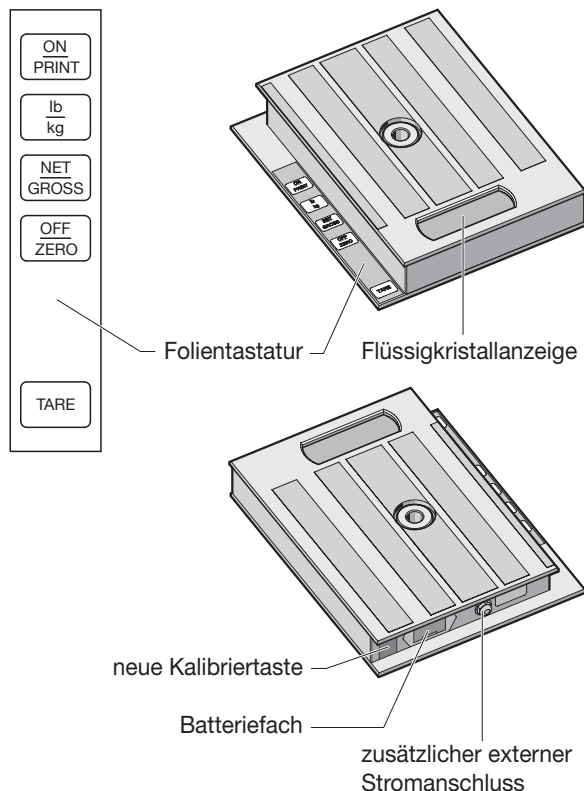
Diese Bedienungsanleitung gilt für die 10000-daN-Waage VB2-10K, Bestell-Nr. 2480.00.35.032.001, zur Verwendung in dem digitalen Kraftmessgerät 2480.00.35.032.

Einführung

Die Waage ist ein robuster digitaler Kraftmesser. Sie ist zum einfachen Ablesen mit einer großen 3/4"-Flüssigkristallanzeige ausgestattet. Alle Setup-Parameter können über die Folientastatur eingegeben werden. Die Waage verfügt über eine „intelligente“ automatische Abschaltfunktion. Sie ist mit einer alkalischen 9-V-Batterie ausgestattet oder kann mit dem beigefügten Adapter an eine externe Spannungsquelle angeschlossen werden. Sollte der Ladezustand der Batterie für eine korrekte Anzeige nicht ausreichen, schaltet sich die Waage automatisch ab.

Die Waage sollte in feuchter Umgebung oder bei Gefahr des Austretens von Flüssigkeiten vor dem Kontakt mit Flüssigkeiten geschützt werden. Es ist möglich, die Waage mit einer transparenten Plastiktüte abzudecken.

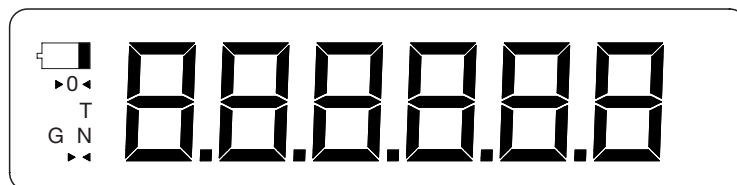
Kapazität/Graduierung	max. 10000 daN/2 daN
Abmessungen (mm)	260 x 210 x 54
Gewicht	3,2 kg
Batterie	1 St. 9 V alkalisch
Stromanschluss mit Adapter	230 V AC
Betriebstemperatur	-10 bis +40 °C
Lagertemperatur	-25 bis +70 °C



Funktionen der Folientastatur

- ON/PRINT** Wird zum EINSchalten der Waage gedrückt. (DRUCKfunktion ist nicht verfügbar.)
- Lb/kg** Umschaltung zwischen lb und kg ist nicht verfügbar. Alle Werte werden in daN angezeigt.
- NET/GROSS** Schaltet nur dann zwischen Brutto- (GROSS) und Nettokraft (NET) um, wenn zuvor eine Tara eingestellt wurde.
- OFF/ZERO** Setzt die Anzeige der Waage auf „0“, vorausgesetzt dass sie sich im Brutto-Modus (GROSS) und im Trierungsbereich befindet. Zum Ausschalten Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten. Die Waage schaltet nach 2 Minuten Inaktivität automatisch ab.
- TARA** Dient zum Einstellen einer Tara (stellt die Anzeige auf Null zurück) im Brutto- oder Netto-Modus. Diese Funktion kann bei oder unter Brutto-Null nicht ausgeführt werden.

Flüssigkristallanzeige



- Zeigt Ladezustand der Batterie an.
Die Anzeige zeigt außerdem „bAtt“ an, wenn die Batterie leer ist und ersetzt werden muss.
- ▶ 0 ◀** „Mitte von Null“.
Diese Anzeige leuchtet, wenn das angezeigte Gewicht/die angezeigte Kraft sich in einem Bereich von $\pm 0,25$ Teilungsintervallen vom tatsächlichen Nullpunkt bewegt.
- T** Zeigt an, dass ein Tara-Gewicht/eine Tara-Kraft eingestellt ist.
- G** Zeigt an, dass das Messgerät ein Brutto-Gewicht/eine Brutto-Kraft anzeigt.
- N** Zeigt an, dass das Messgerät ein Netto-Gewicht/eine Netto-Kraft anzeigt.
- ▶ ◀** Zeigt eine stabile Messung an.

Kalibrierung

Es wird empfohlen, die digitale Kraftmesswaage jährlich eichen zu lassen. Zur Durchführung wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragspartner oder FIBRO GmbH, Bereich Normalien.

Fehlersuche

Die Anzeige funktioniert nicht.

Batterie / Stromversorgung überprüfen.

In der Anzeige erscheint ein falscher Wert.

Eichung ist nicht mehr korrekt. Waage neu eichen lassen.

In der Anzeige erscheint „F1“

Setup-Menü ist aktiviert. Wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragspartner oder FIBRO GmbH, Bereich Normalien.

Fehlercodes

Code	Modus	Bedeutung/mögliche Lösung
□□□□□□	Normaler Betriebsmodus	Bruttoüberlastung. Das/die eingesetzte Gewicht/ Kraft überschreitet die Nennkapazität. Gewicht/Kraft entfernen.
bAtt	Normaler Betriebsmodus	Zeigt einen unzureichenden Ladezustand der Batterie an.
Err 3	Alle Modi	Fehler beim Lesen vom nichtflüchtigen Speicher. Die Einheit muss gewartet werden.
Err 4	Alle Modi	Fehler beim Schreiben in den nichtflüchtigen Speicher. Die Einheit muss gewartet werden.
Err 7	Initialisierung	Kein Lesen vom ADU möglich. Die Einheit muss gewartet werden.
Err 9	Normaler Betriebsmodus	Bereichseichungswert ist verloren gegangen. Waage neu eichen lassen.

Konformitätserklärung



Harmonisierte europäische Standards, die angewendet worden sind
EN 50081-2 1993 EN 50082-1 1992

Die Konformität des Gerätes mit der EG-Richtlinie 89/336/EWG wurde getestet und dokumentiert von
SGS Fimko Ltd.
Helsinki, den 28. März 2001
Dokument Nr. 216163-1

Hersteller

Vetek AB Telefon +46 (0)176208920
P.O.Box 79 Telefax +46 (0)176208929
760 40 Väddö E-Mail: info@vetek.net
Schweden www.vetek.net

Typ

Waage (Wägeblock)

Modell

VB2-10K

Seriennummer

75092

Maximallast

10.000 daN

Graduierung

2 daN

Umgebung

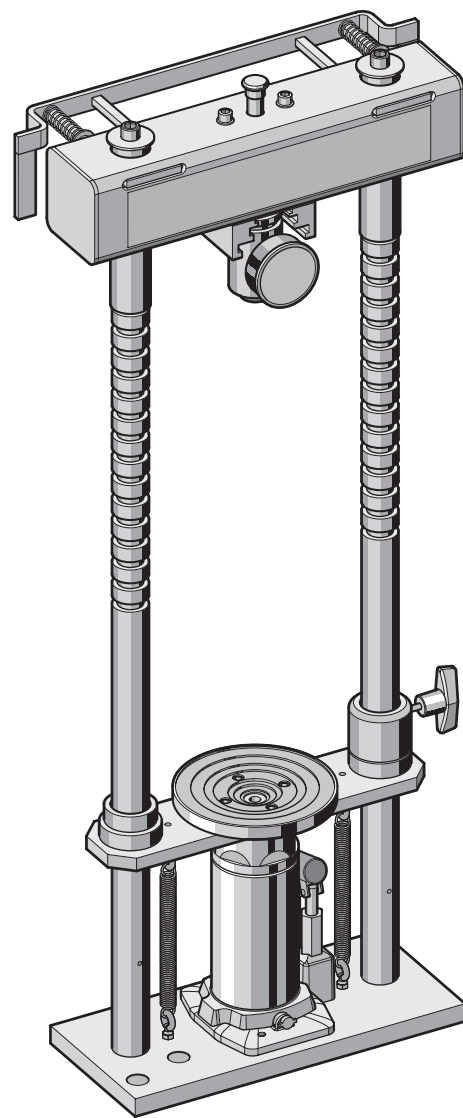
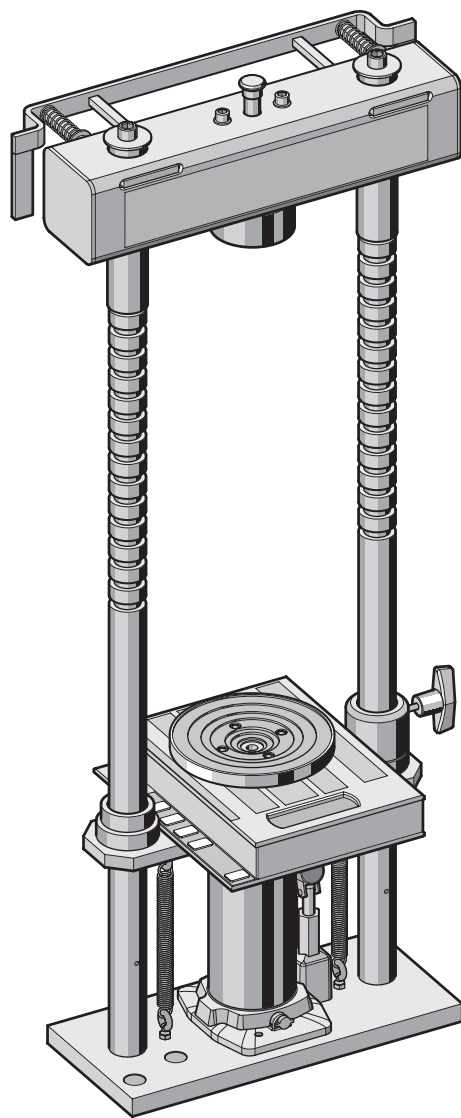
+20° bis +25° C (zum Eichzeitpunkt)

Fehler

max. $\pm 0,2\%$ der gesamten Skala

Väddö, Schweden, den 27.02.2006

Patrik Viktorsson
Verantwortlich für die Eichung



Instructions
Gas Spring Force
Test Gauges
Digital 2480.00.35.032
Analogue 2480.00.35.021

These instructions only apply to the following Force Test Gauges:

- 2480.00.35.032 (digital)
- 2480.00.35.021 (analogue)

Application:

Force Test Gauges 2480.00.35.021 and 2480.00.35.032 are intended exclusively for load testing individual gas springs up to max. 7500 daN spring force.

Securing the Force Test Gauge:

Before use the Force Test Gauge must be mounted securely on a flat, horizontal surface using the mounting holes in the base plate..

Instructions

1. On the digital model 2480.00.35.032 pressing the ON switch will switch on the Digital Read Out [20].
2. For analogue model 2480.00.35.021 first check that the correct load cell unit [1 - 3] is installed. Change the load cell unit if necessary. Raise the Locking Pin [4] to release the load cell. After installing the correct load cell always ensure that the locking pin is back in the correct position.
3. The jack [12] must be at its lowest position. Turn the valve [15] anti-clockwise to open, allowing the jack to retract fully. Then close the valve securely by turning clockwise.
4. Place the gas spring to be tested in the middle of the concentric rings on the bottom plate [8]. The gas spring must sit perfectly upright with its base parallel to the lower plate. If using the digital model, reset the Digital Read Out [20] to zero by pressing the ZERO button.
5. Lower the upper assembly [17] so that there is just a small gap between it and the gas spring. First hold the upper assembly firmly in both hands, press the locking handle [16] towards you (see the arrows marked with "1"). Lower the assembly to the required height (see 2) and release the locking handle.
6. Check the upper assembly is correctly seated.



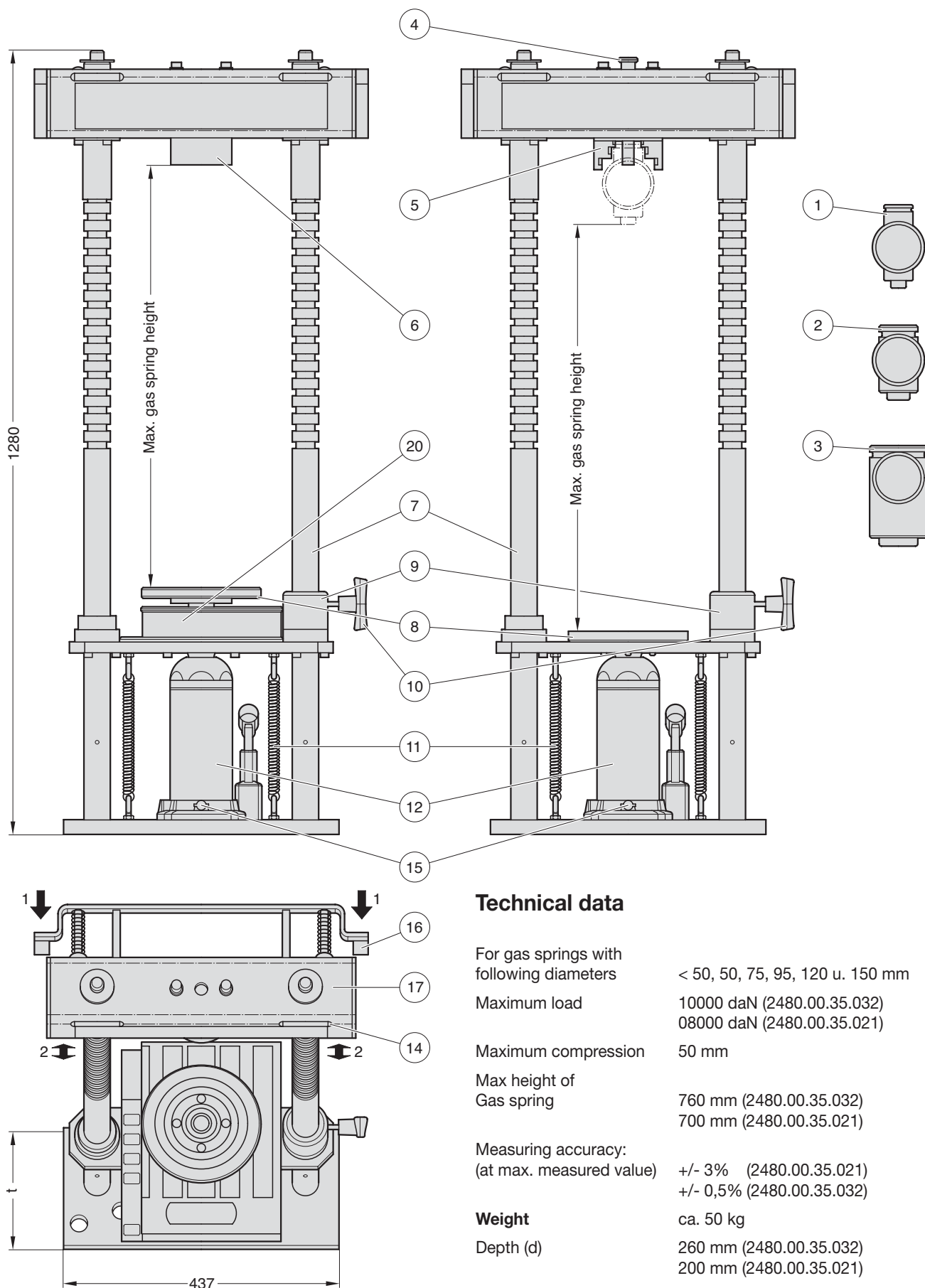
The locking plates [14] must be flush with the front of the upper assembly.

7. Using the lever on the jack, pump up the gas spring until it is just touching the upper assembly. Stop pumping as soon as it touches the upper assembly.
8. Compress the gas spring about 2 mm. The adjusting bush [9] can be used to set the stroke volume. Wait until the reading (analogue or digital) has stabilised before reading off the value for the spring force. Depending on the size of the spring this may take several seconds.



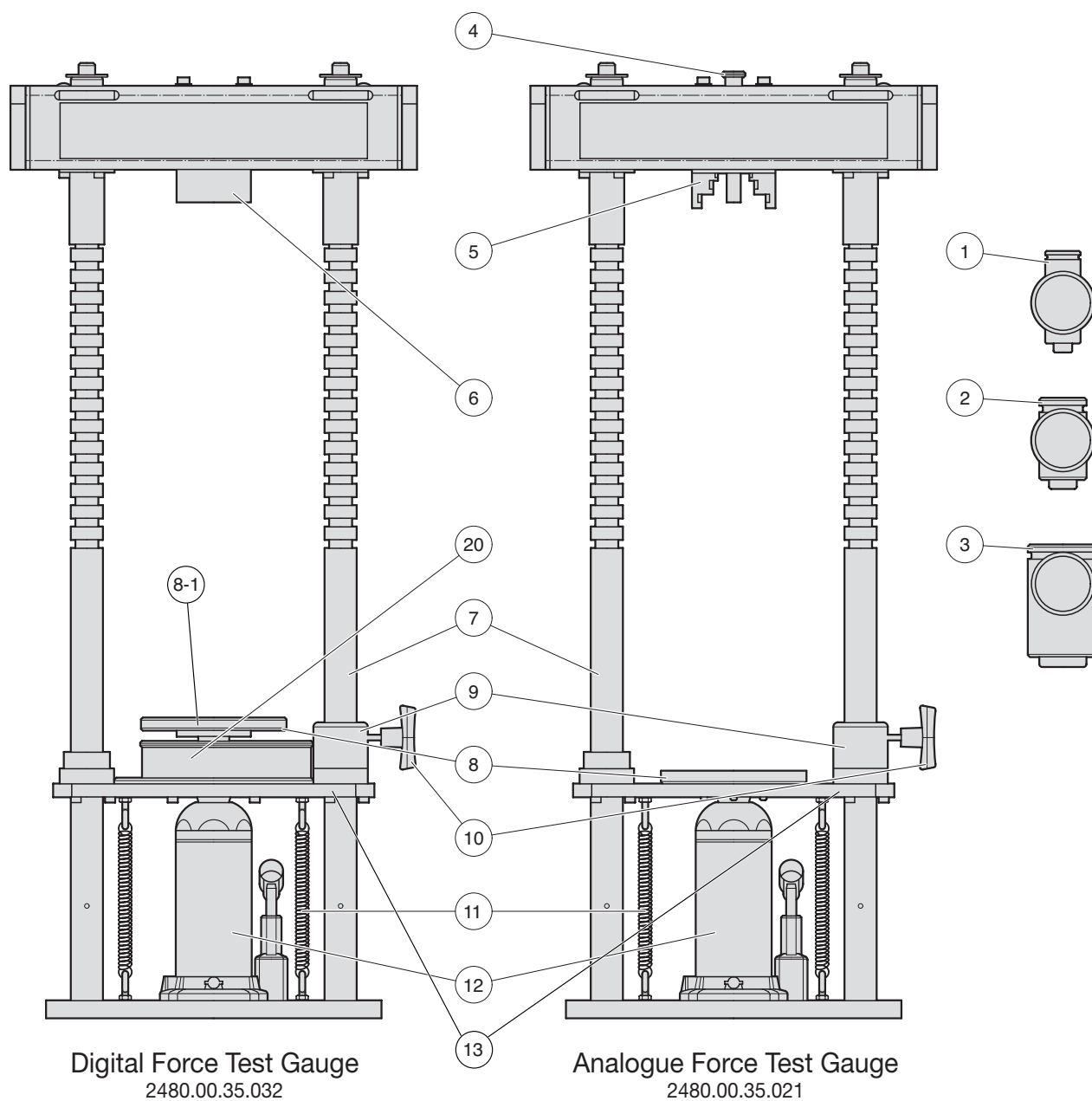
Never exceed the maximum value for the specific load cell unit. Never exceed the maximum permissible test load of 10000 daN when using the Digital Force Test Gauge. If you exceed the maximum permissible test load it will destroy the load cell or the Digital Read Out

9. To remove the gas spring, open the valve on the jack to lower it fully. Always remember to close the valve firmly when the jack is fully lowered.
10. The digital model switches off automatically after 2 minutes.



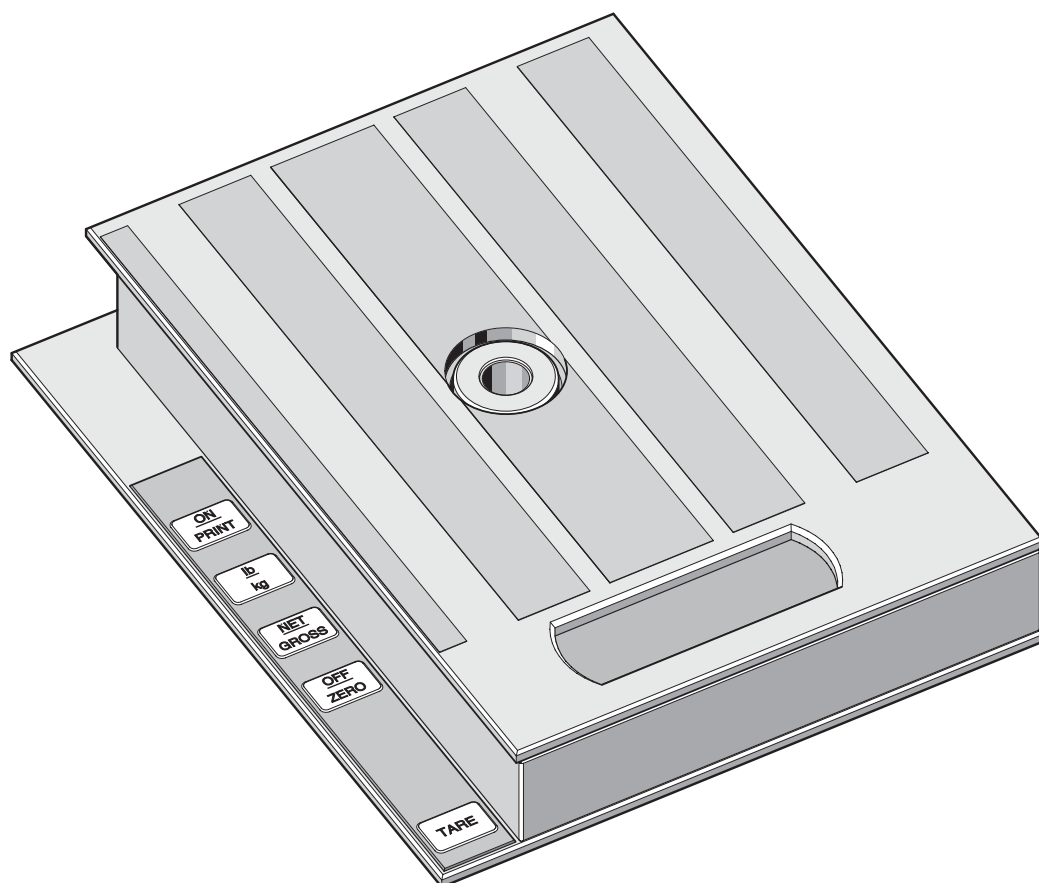
Technical data

For gas springs with following diameters	< 50, 50, 75, 95, 120 u. 150 mm
Maximum load	10000 daN (2480.00.35.032) 08000 daN (2480.00.35.021)
Maximum compression	50 mm
Max height of Gas spring	760 mm (2480.00.35.032) 700 mm (2480.00.35.021)
Measuring accuracy: (at max. measured value)	+/- 3% (2480.00.35.021) +/- 0,5% (2480.00.35.032)
Weight	ca. 50 kg
Depth (d)	260 mm (2480.00.35.032) 200 mm (2480.00.35.021)



Spare parts list for Digital Force Test Gauge

Position	Description	Analogue	Digital
1	Load cell 300 daN	2480.00.35.02.001	-
2	Load cell 1750 daN	2480.00.35.02.002	-
3	Load cell 8000 daN	2480.00.35.02.003	-
4	Locking pin	2480.00.35.02.004	-
5	Seating for load cell (analogue)	2480.00.35.02.005	-
6	Pressure cylinder (digital)	-	2480.00.35.03.006
7	Base	2480.00.35.021.100	2480.00.35.021.100
8	Gas spring seating	2480.00.35.021.008	2480.00.35.021.008
8-1	Spacer	-	2480.00.35.032.001.01
9	Adjusting bush	2480.00.35.021.009	2480.00.35.021.009
10	T handle	2480.00.35.021.010	2480.00.35.021.010
11	Jack return spring	2480.00.35.021.011	2480.00.35.021.011
12	Jack	2480.00.35.03.003	2480.00.35.03.003
13	Fixing plate	2480.00.35.021.013	2480.00.35.021.013
20	Digital Read Out	-	2480.00.35.032.001



Instructions
Digital Read Out
with CE Declaration of Conformity
2480.00.35.032.001
for Digital Force Test Gauge
2480.00.35.032

 **FIBRO**

Instructions

Read Out for Digital Force Test Gauge

2480.00.35.032.001

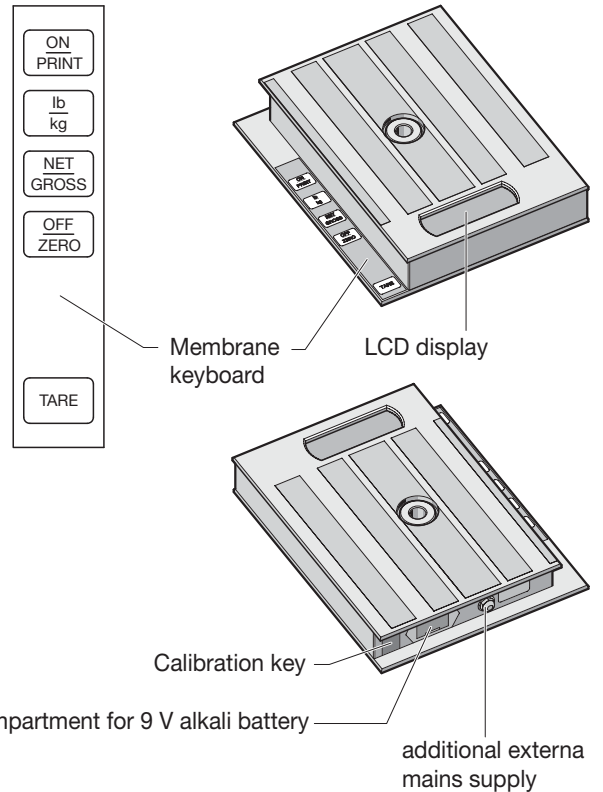
These instructions are for the 10000 daN scales VB2-10K, Order No. 2480.00.35.032.001, for use with Digital Force Test Gauge 2480.00.35.032.

Introduction

The Read Out is in the form of a robust digital load sensor. A large 3/4" LCD display ensures it is easy to read. All set up parameters can be entered using the membrane keyboard. There is an intelligent automatic shut off feature. It is fitted with a 9 V alkaline battery and can alternatively be connected to an external mains supply using the adapter supplied. If the battery charge is too low for an accurate reading, the Read Out switches off automatically.

The Read Out should be protected from humidity and from the risk of contact with liquids. It can be covered with a transparent plastic bag.

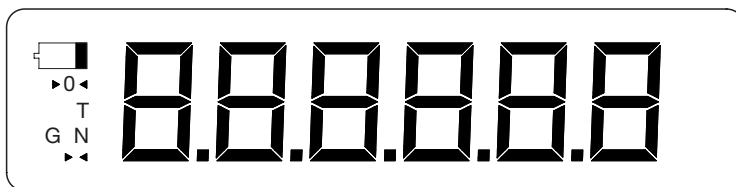
Capacity, graduations	max. 10000 daN/2 daN
Dimensions (mm)	260 x 210 x 54
Weight	3.2 kg
Battery	alkaline 1 x 9 V
Mains supply via adapter	230 V AC
Operating temperature	-10 to +40 °C
Storage temperature	-25 to +70 °C






Functions of membrane keyboard

- ON/PRINT** Press to switch ON the scales. (the PRINT function is not available)
- Lb/kg** Switching between lb and kg is not available. All values are displayed in daN.
- NET/GROSS** Only switches between GROSS and NET after pressing TARA (tare weight)
- OFF/ZERO** Resets the reading to "0", provided that the scales are in GROSS mode and are within the tare range. To switch off press and hold down the OFF key for 3 seconds. After 2 minutes of inactivity the scales switch off automatically.
- TARA** Pressing this key tares the reading (i.e. resets the display to zero) in GROSS and NET modes. This function does not work if the gross weight is zero or a negative value.

LCD display



-  Displays the charge status of the battery. The display reads "bAtt" when the battery requires replacing.
-  „Middle of zero“ This display reading means that the displayed weight or force is within $\pm 0,25$ of a gradation from actual zero.
- T** Indicates that Tare weight/force is set.
- G** Indicates that the weight/force displayed is Gross
- N** Indicates that the weight/force displayed is Net.
-  Indicates a stable measurement.

Calibration

We recommend annual calibration of the Digital Force Tester by your local FIBRO agent or FIBRO GmbH, Standard Parts Division.

Troubleshooting

No display.

Check the battery / power supply.

An incorrect value is displayed.

Calibration no longer accurate. Recalibration required.

The display reads "F1".

Setup Menu is activated. Please contact your local FIBRO agent or FIBRO GmbH, Standard Parts Division.

Error codes

Code	Mode	Meaning/possible solution
□□□□□□	Normal operating mode	Gross overload. The load/force exceeds the rated capacity. Remove the load/force.
bAtt	Normal operating modes	Indicates battery charge low.
Err 3	All modes	Error reading from the non volatile memory. The unit requires servicing.
Err 4	All modes	Write error in the non volatile memory. The unit requires servicing.
Err 7	Initialisation	Cannot read analogue/digital unit (ADU). The unit requires servicing.
Err 9	Normal operating mode	Calibration range value lost. Recalibration required.

Manufacturers Declaration of Conformity



Harmonized European standards which have been applied
EN 50081-2 1993 EN 50082-1 1992

The conformity of the equipment with EC Directive 89/336/EEG has been tested and documented by
SGS Fimko Ltd.
Helsinki 28. March 2001
Document No. 216163-1

Manufacturer

Vetek AB	Phone +46 (0)176208920
P.O.Box 79	Fax +46 (0)176208929
760 40 Våddö	Email: info@vetek.net
Sweden	www.vetek.net

Type

Weighting Block

Model

VB2-10K

Serial No.

75092

Max. kg

10,000 daN

Graduation g

2 daN

Environment

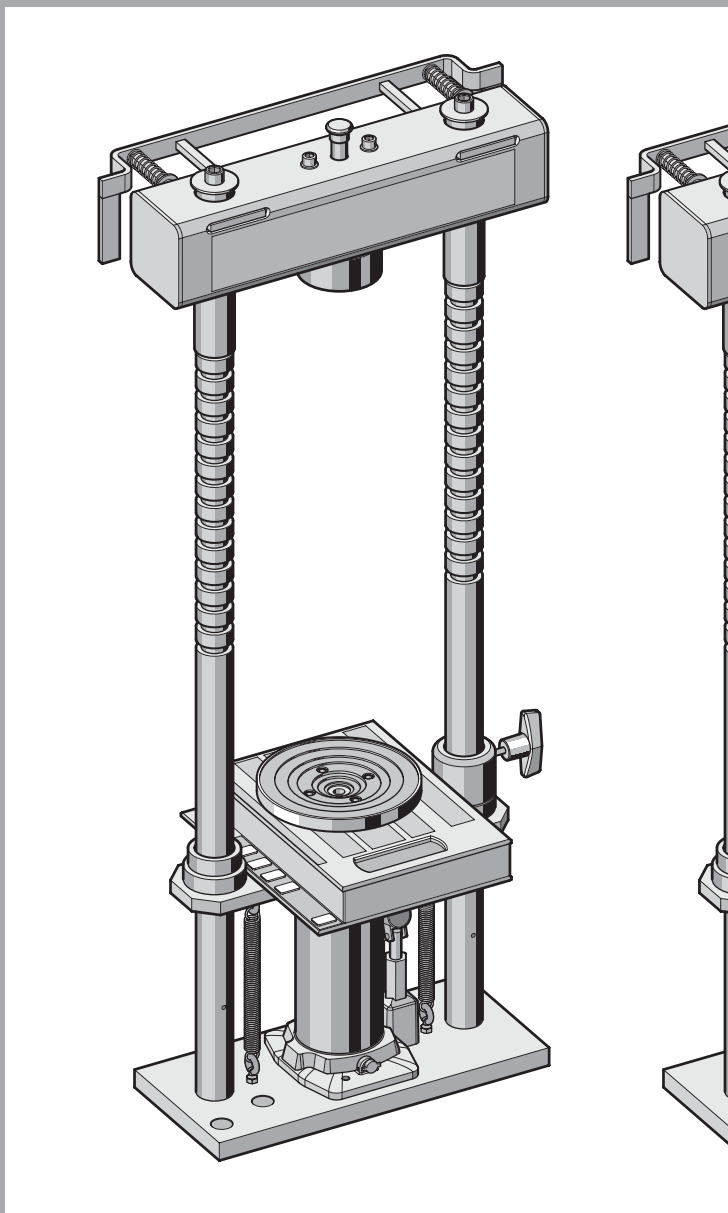
+20° C to +25° C (at time of calibration)

Error

max. $\pm 0,2\%$ of full scale

Våddö Sweden 27. February 2006

Patrik Viktorsson
Responsible for the calibration



Notice d'utilisation
Dynamomètres
pour ressorts à gaz
Numériques 2480.00.35.032
Analogiques 2480.00.35.021

Cette notice d'utilisation est valable pour les dynamomètres suivants:

- 2480.00.35.032 (numériques)
- 2480.00.35.021 (analogiques)

Utilisation:

Les dynamomètres 2480.00.35.021 et 2480.00.35.032 sont destinés exclusivement au contrôle de force de ressorts à gaz autonomes jusqu'à max. 7.500 daN de force de ressort.

Maniement correct du dynamomètre:

Avant chaque utilisation, l'appareil doit d'abord être fixé sûrement sur une surface plane horizontale. À cet effet, il est bon d'utiliser les trous dans la plaque de base.

Notice d'utilisation:

1. Sur le modèle numérique 2480.00.35.032, enclencher le peson dynamométrique numérique [20] en actionnant la touche ON.
2. Sur le modèle analogique 2480.00.35.021, vérifier s'il est installé le bon peson dynamométrique [1 – 3]. Le cas échéant, remplacer le peson dynamométrique. Pour débloquer le peson dynamométrique, soulever la tige de verrouillage [4]. Après installation d'un nouveau peson dynamométrique, veiller à ce que la tige de verrouillage se trouve de nouveau dans la position correcte.
3. Amener à sa position inférieure le cric [12]. Pour ce faire, ouvrir la vanne [15] en tournant à gauche jusqu'à ce que le cric soit complètement rentré. Puis bien refermer la vanne en tournant à droite.
4. Poser le ressort à gaz à contrôler sur le plateau de portée du ressort [8] dont le centre est marqué par des cercles concentriques. Le ressort à gaz doit être rigoureusement à la verticale, et son fond parallèle au plateau de portée. En cas d'utilisation du dynamomètre numérique, remettre à zéro le peson dynamométrique numérique [20] en actionnant la touche ZÉRO.
5. Faire descendre la traverse supérieure [17] jusqu'à ce qu'il reste un faible interstice entre ressort à gaz et traverse supérieure. À cet effet, maintenir tout d'abord la traverse supérieure avec les deux mains, exercer une pression en direction du corps sur la poignée de verrouillage [16] (voir flèches repérées par «1»), faire descendre la traverse supérieure jusqu'à la hauteur voulue (voir flèches repérées par «2») et relâcher la poignée de verrouillage.
6. Veiller à la bonne portée de la traverse supérieure.



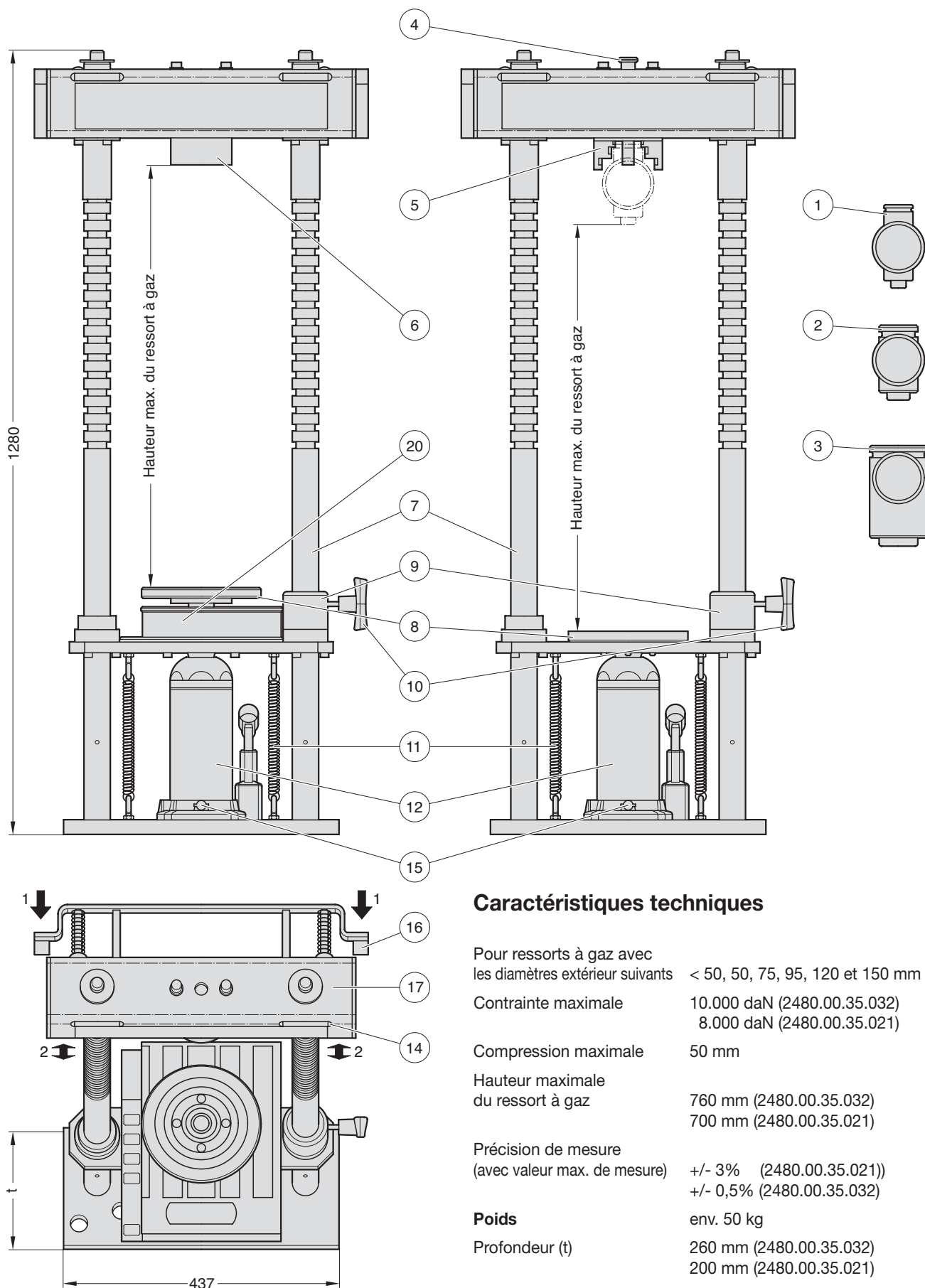
Les tôles de verrouillage [14] et la face avant de la traverse supérieure doivent être dans un même plan.

7. En pompant continuellement avec le levier se trouvant sur le cric, soulever le ressort à gaz jusqu'à ce qu'il touche la traverse supérieure. Dès que le ressort touche la traverse supérieure, arrêter de pomper.
8. Comprimer le ressort à gaz d'environ 2 mm ; il est possible d'utiliser le manchon d'ajustage [9] pour régler le volume/course. Avant de lire la valeur de la force du ressort, attendre que l'appareil (analogique ou numérique) indique une valeur stable (suivant la taille du ressort, cela peut durer quelques secondes).



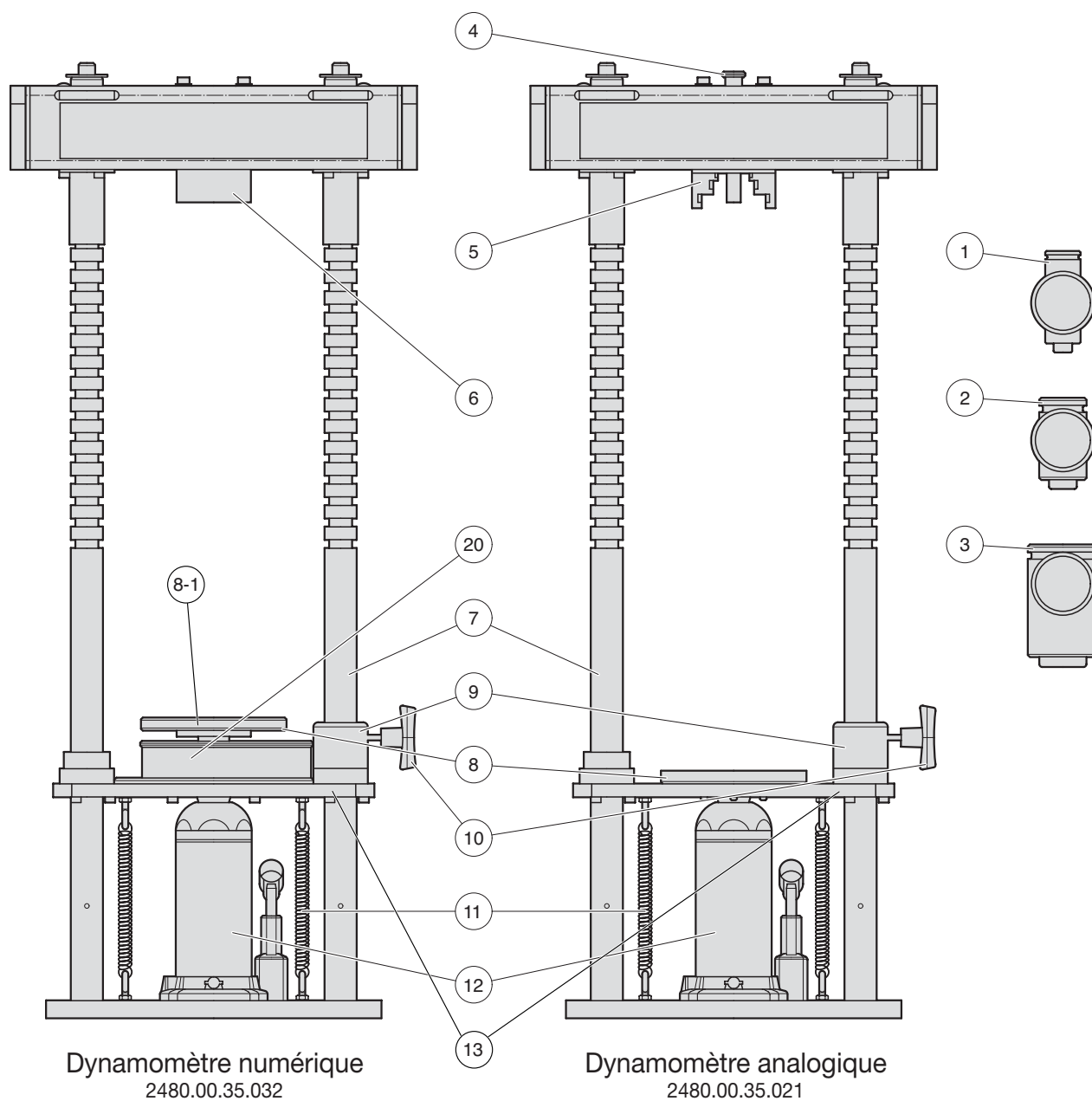
Ne pas dépasser la force maximale d'épreuve fonction du peson dynamométrique. En cas d'utilisation du dynamomètre numérique, ne pas dépasser la force maximale admissible d'épreuve de 10.000 daN. Un dépassement de la force maximale admissible d'épreuve entraîne la destruction du peson dynamométrique analogique ou du peson dynamométrique numérique.

9. Pour enlever le ressort à gaz, faire descendre de nouveau le cric à sa position inférieure en ouvrant la vanne. Veiller à bien fermer la vanne quand le cric a atteint sa position inférieure.
10. Le peson dynamométrique se déconnecte automatiquement après environ 2 mn.



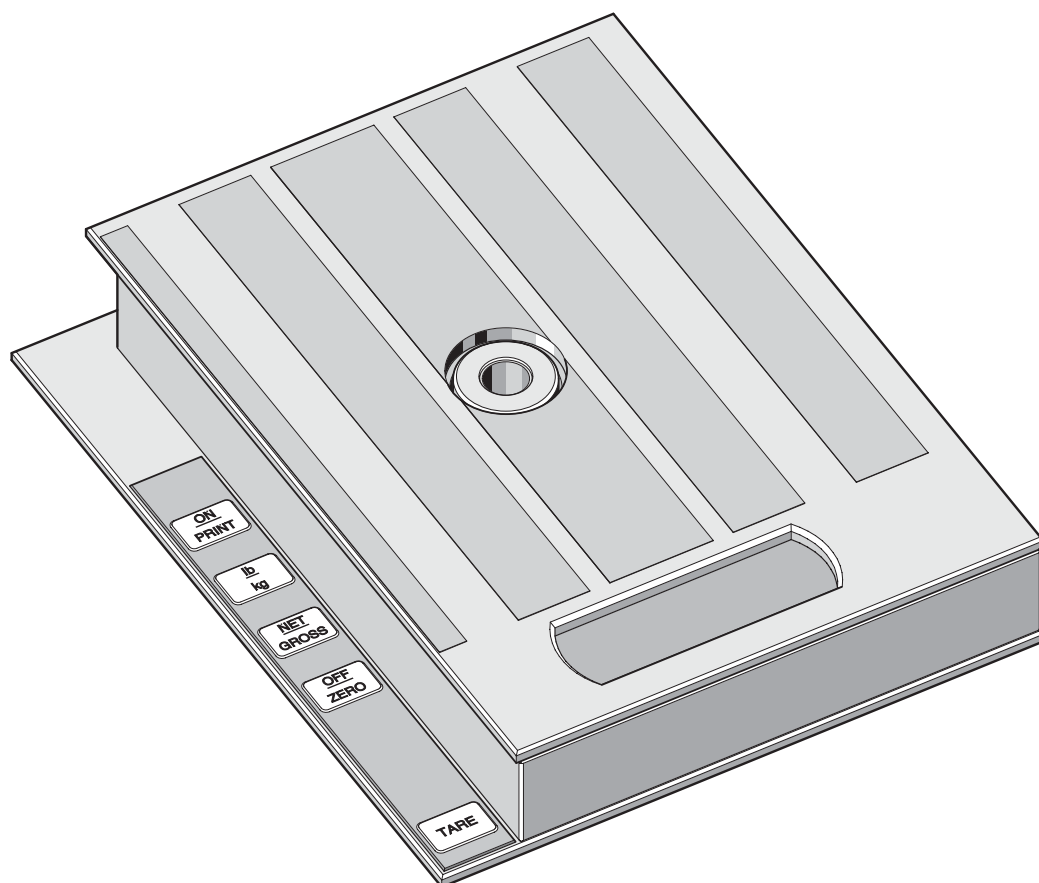
Caractéristiques techniques

Pour ressorts à gaz avec les diamètres extérieur suivants	< 50, 50, 75, 95, 120 et 150 mm
Contrainte maximale	10.000 daN (2480.00.35.032) 8.000 daN (2480.00.35.021)
Compression maximale	50 mm
Hauteur maximale du ressort à gaz	760 mm (2480.00.35.032) 700 mm (2480.00.35.021)
Précision de mesure (avec valeur max. de mesure)	+/- 3% (2480.00.35.021) +/- 0,5% (2480.00.35.032)
Poids	env. 50 kg
Profondeur (t)	260 mm (2480.00.35.032) 200 mm (2480.00.35.021)



Liste des pièces de rechange pour dynamomètre

Repère	Description	Analogique	Numérique
1	Peson dynamométrique 300 daN	2480.00.35.02.001	-
2	Peson dynamométrique 1.750 daN	2480.00.35.02.002	-
3	Peson dynamométrique 8.000 daN	2480.00.35.02.003	-
4	Tige de sécurité	2480.00.35.02.004	-
5	Logement de serrage pour peson dynamométrique (analogique)	2480.00.35.02.005	-
6	Pièce de pression	-	2480.00.35.03.006
7	Support de base	2480.00.35.021.100	2480.00.35.021.100
8	Plateau de portée du ressort	2480.00.35.021.008	2480.00.35.021.008
8-1	Entretoise	-	2480.00.35.032.001.01
9	Manchon d'ajustage	2480.00.35.021.009	2480.00.35.021.009
10	Poignée en T	2480.00.35.021.010	2480.00.35.021.010
11	Ressort de rappel du cric	2480.00.35.021.011	2480.00.35.021.011
12	Cric	2480.00.35.03.003	2480.00.35.03.003
13	Plaque de fixation	2480.00.35.021.013	2480.00.35.021.013
20	Peson dynamométrique numérique	-	2480.00.35.032.001



Notice d'utilisation
Peson dynamométrique
numérique avec
déclaration CE de conformité
2480.00.35.032.001
pour dynamomètre numérique
2480.00.35.032

 **FIBRO**

Notice d'utilisation

Peson pour dynamomètre numérique

2480.00.35.032.001

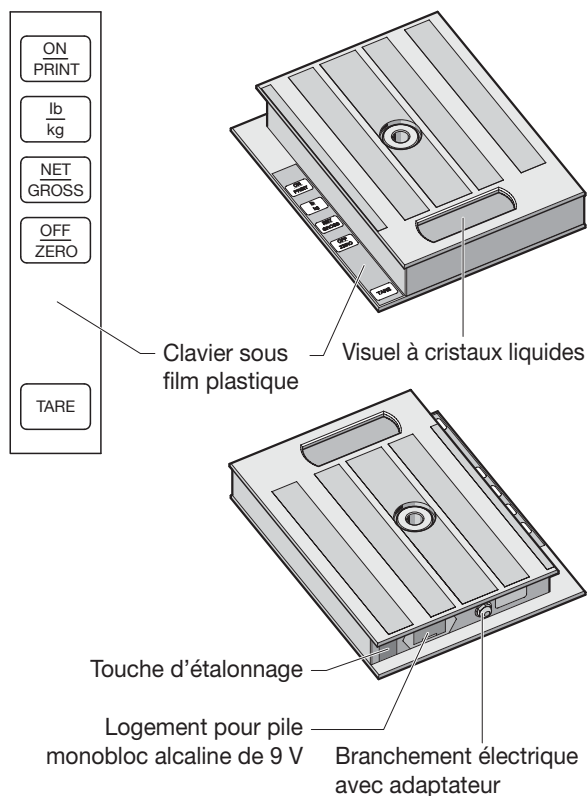
Cette notice d'utilisation est valable pour le peson de 10.000 daN VB2-10K, n° de référence 2480.00.35.032.001, destiné à être utilisé dans le dynamomètre numérique 2480.00.35.032.

Introduction

Le peson est un robuste dynamomètre numérique. En vue d'une lecture facile, il est pourvu d'un grand visuel à cristaux liquides de 3/4". Tous les paramètres d'installation peuvent s'introduire par le clavier sous film plastique. Le peson dispose d'une fonction "intelligente" d'arrêt automatique. Il est pourvu d'une pile alcaline de 9 V ou bien il peut, au moyen de l'adaptateur joint, être raccordé à une source extérieure de tension. Si l'état de charge de la pile ne suffit pas pour un affichage correct, le peson se déconnecte automatiquement.

Dans un milieu ambiant humide, ou en cas de danger d'écoulement de liquides, il convient de protéger le peson contre le contact avec des liquides. Il est possible de recouvrir le peson avec une pochette en matière plastique transparente.

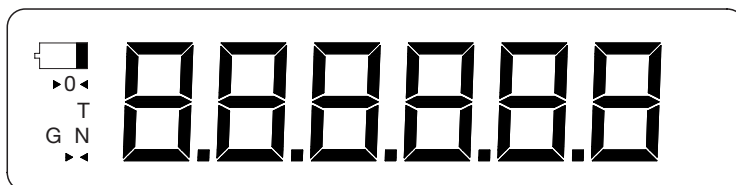
Capacité / graduation	max. 10.000 daN/2 daN
Dimensions (mm)	260 x 210 x 54
Poids	3,2 kg
Pile	1 pile de 9 V alcaline
Branchement électrique avec adaptateur	230 V c.a.
Température de fonctionnement	-10 à +40 °C
Température de stockage	-25 à +70 °C



Fonctions du clavier sous film plastique

ON/PRINT	S'actionne pour enclencher le peson. (Une fonction d'IMPRESSION n'est pas disponible.)
Lb/kg	Le passage de lb à kg n'est pas possible. Toutes les valeurs sont affichées en daN.
NET/GROSS	Ne commute entre force brute (GROSS) et force nette (NET) que si un tarage a eu lieu auparavant.
OFF/ZERO	Met le visuel du peson à "0" à condition qu'il se trouve en mode brut (GROSS) et dans la plage de tarage. Pour déconnecter, appuyer 3 secondes sur la touche. Le peson se déconnecte après 2 minutes d'inactivité.
TARA	Sert au réglage d'une tare (ramène le visuel à zéro) en mode brut ou net. Cette fonction ne peut pas être exécutée avec ou au-dessous de zéro.

Visuel à cristaux liquides



	Montre l'état de charge de la pile. Le visuel affiche en outre "bAtt" quand la pile est vide et doit être remplacée.
▶ 0 ◀	"Juste zéro". Ce symbole est affiché quand le poids indiqué / la force indiquée se trouvent dans une plage de $\pm 0,25$ intervalle de division du point zéro effectif.
T	Indique qu'une tare de poids / tare de force est réglée.
G	Indique que l'appareil donne un poids brut / une force brute.
N	Indique que l'appareil donne un poids net / une force nette.
▶ ◀	Indique une mesure stable.

Étalonnage

Il est recommandé de faire étalonner une fois par an le peson dynamométrique numérique. Pour cet étalonnage, veuillez vous adresser à votre partenaire contractuel ou à FIBRO GmbH, Département Éléments Normalisés.

Recherche de pannes

Le visuel ne fonctionne pas.

Vérifier pile / alimentation électrique.

Le visuel affiche une valeur incorrecte.

L'étalonnage n'est plus correct. Faire réétalonner le peson.

Le visuel affiche "F1".

Le menu d'installation est activé. Veuillez vous adresser à votre partenaire contractuel ou à FIBRO GmbH, Département Éléments Normalisés.

Codes d'erreurs

Code	Mode	Signification / solution possible
□□□□□□	Mode de fonctionnement normal	Surcharge brute. Le poids / la charge appliqué/e dépasse la capacité nominale. Enlever le poids / la charge.
bAtt	Mode de fonctionnement normal	Signale un état de chargement insuffisant de la pile.
Err 3	Tous les modes	Erreur dans la lecture de la mémoire non volatile. Un entretien de l'unité s'impose.
Err 4	Tous les modes	Erreur dans l'écriture de la mémoire non volatile. Un entretien de l'unité s'impose.
Err 7	Initialisation	Il n'est pas possible de lire le convertisseur analogique/numérique. Un entretien de l'unité s'impose.
Err 9	Mode de fonctionnement normal	La valeur d'étalonnage par plage est perdue. Faire réétalonner le peson.

Déclaration de conformité du fabricant



Standards européens harmonisés qui été utilisés :
EN 50081-2 1993 EN 50082-1 1992

La conformité de cet appareil avec la directive de la C.E. 89/336/C.E.E. a été testée et enregistrée par
SGS Fimko Ltd.

Helsinki, le 28. Mars 2001

Document n° 216163-1

Fabricant

Vetek AB	Tél. +46 (0)176208920
P.O.Box 79	Fax +46 (0)176208929
760 40 Vaddö	Mel : info@vetek.net
Suède	www.vetek.net

Type

Peson (bloc de pesage)

Modèle

VB2-10K

Numéro de série

75092

Charge maximale

10.000 daN

Graduation

2 daN

Conditions ambiantes

+20° à +25° C (au moment de l'étalonnage)

Erreur

max. $\pm 0,2\%$ de l'ensemble de l'échelle

Vaddö, Suède, le 27.02.2006

Patrik Viktorsson

Responsable de l'étalonnage